‚Das Gleichnis des Gläubigen, der den Quran liest, ist das einer Zitrusfrucht; sie riecht und schmeckt gut. Und das Gleichnis des Gläubigen, welcher den Quran nicht liest, ist das einer Dattel; sie hat keinen Duft, jedoch schmeckt sie gut

Von Abu Musa Al-Asch'ari - möge Allah mit ihm zufrieden sein - wird überliefert, dass er sagte: „Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sagte: ‚Das Gleichnis des Gläubigen, der den Quran liest, ist das einer Zitrusfrucht; sie riecht und schmeckt gut. Und das Gleichnis des Gläubigen, welcher den Quran nicht liest, ist das einer Dattel; sie hat keinen Duft, jedoch schmeckt sie gut. Und das Gleichnis des Heuchlers, welcher den Quran liest, ist das einer Basilikumpflanze; sie riecht gut, jedoch schmeckt sie bitter. Und das Gleichnis eines Heuchlers, welcher den Quran nicht liest, ist das von einer Koloquinte; sie hat keinen Duft und schmeckt bitter.‘“

[Authentischer Text] [Muttafaqun alayh (Übereinstimmend bei al-Bukhari und Muslim verzeichnet)]

Der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - erklärte die verschiedenen Kategorien von Menschen in Bezug auf das Lesen des Qurans und den Nutzen, den sie daraus ziehen: Die erste Kategorie: Der Gläubige, der den Quran liest und davon profitiert. Er ist wie die Frucht der Zitronatzitrone, angenehm im Geschmack und Geruch, mit schöner Farbe und vielen Vorteilen. Er handelt gemäß dem, was er liest, und nützt den Dienern Allahs. Die zweite: Der Gläubige, der den Quran nicht liest. Er ist wie die Dattel, ihr Geschmack ist süß, aber sie hat keinen Duft. Sein Herz ist erfüllt von Glauben, so wie die Dattel in ihrem Geschmack und Inneren Süße enthält. Das Fehlen eines Duftes, den die Menschen riechen können, symbolisiert das Fehlen seiner Rezitation, bei deren Hören die Menschen sich wohl fühlen würden. Die dritte: Der Heuchler, der den Quran liest. Er ist wie das Basilikum, es hat einen angenehmen Duft, aber sein Geschmack ist bitter. Er hat sein Herz nicht mit dem Glauben verbessert und handelt nicht gemäß dem Quran, aber er gibt sich vor den Menschen als Gläubiger aus. Sein angenehmer Duft ähnelt seiner Rezitation, und sein bitterer Geschmack ähnelt seinem Unglauben. Die vierte: Der Heuchler, der den Quran nicht liest. Er ist wie die Koloquinte, die keinen Duft und einen bitteren Geschmack hat. Das Fehlen ihres Duftes ähnelt dem Fehlen seines Duftes, da er (den Quran) nicht rezitiert, und die Bitterkeit ihres Geschmacks ähnelt der Bitterkeit seines Unglaubens. Sein Inneres ist leer von Glauben, und sein Äußeres hat keinen Nutzen, sondern ist schädlich.